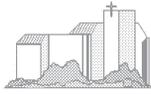


St. Martin Wiblingen



St. Franziskus Wiblingen



St. Anton Unterweiler



Hl. Kreuz Gögglingen



St. Laurentius Donaustetten



**Seelsorgeeinheit
Ulm-Basilika**



72 Stunden unter dem Motto „Uns schickt der Himmel“

An Deutschlands größter Sozialaktion 2024 beteiligten sich bundesweit 160.000 Kinder und Jugendliche. 18 Gruppen mit 550 Teilnehmern haben sich in Ulm und dem Alb-Donau-Kreis vom 18. - 21. April an der 72-Stunden-Aktion des Bundes der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) beteiligt. Darunter Firmbewerber der SE Ulm Basilika in Kooperation mit dem Leitungsteam vom Jugendraum „Breakzone“ in Donaustetten.

Die 15-jährigen Firmlinge wussten nur vage, auf was sie sich einlassen. Und ihre Aufgaben waren zahlreich und herausfordernd:

- Eine Wand im Jugendraum herausreißen, um den Billardraum zu vergrößern.
- Einen interessanten Jugendgottesdienst über ein Hilfsprojekt in Uganda gestalten und bewerben.
- Die alte Jugendkirche und ihre Technik entstauben und wieder mit Leben füllen.
- Kontakte mit den neuzugezogenen ukrainischen Familien in Donaustetten knüpfen.



Mit meinem Gott überwinde und beseitige ich Mauern

Die Trennwand wurde mit Schlag- und Schimpfworten besprüht. Wie schön wäre es, wenn man mit der Wand auch alle Mauern und Ängste in den Köpfen der Mitmenschen zerschlagen könnte! Mit einer Zeitrafferkamera hielten die Jugendlichen dann die Abriss- und Aufräumarbeiten für den Jugendgottesdienst fest. Durch die fachmännische Anleitung und Unterstützung von Patrick Prepelica, Nicolas Villoth und Berthold Merkle war die erste Aufgabe nach einem halben Tag schnell erledigt.

Uganda ist sehr weit weg

Die zweite Aufgabe drohte zu scheitern. Geplant war mit dem Musiker-Trio „Kawa“ aus Uganda im Jugendgottesdienst gemeinsam zu singen und zu trommeln. Doch diesen wurden das Visum nicht rechtzeitig erteilt und sie durften nicht einreisen. Stattdessen sprang die Sängerin Jäzz spontan ein und Andrea Lang, die Vorsitzende der Hilfsstiftung Mmunye (Leuchtender Stern) stellte das

Leben und die Not der Kinder in Uganda vor. Die Jugendlichen entschlossen sich im Gegenzug Crêpes zu backen und den Erlös zu spenden.

Viele Hände, schnelles Ende

Sehr erfolgreich waren alle handwerklichen Projekte. Unter der Anleitung von Alex Zurke, Stefan Braig und Daniel Strele wurde gelötet, Lichter programmiert und die Fernsteuerung für die Leinwand in der Jugendkirche gerichtet. Und da alle hochmotiviert waren, wurde auch noch ganz nebenbei der alte Keller unter dem Jugendraum gereinigt, das Mädchen-WC frisch gestrichen, Sitzbänke gegen Ausgrenzung montiert.

Kontakte knüpfen

Eine Sozialaktion lebt von guten Kontakten. Mit Hilfe von Yurii Liashko (18), der vor zwei Jahren aus der Ukraine kam und im Kinderzeltlager bei den Gruppenleitern gut aufgenommen wurde, konnten Einladungen für die ukrainischen Familien geschrieben und diese so über katholische Kinder- und Jugendangebote informiert werden. Und auch bei den Begegnungen mit den Familien stand Yurii als Übersetzer treu zur Seite. Ein wichtiger erster Schritt des Kennenlernens ist getan.

Beistand für Leib und Seele

Anerkennung für ihr Engagement erfuhren die 20 Aktiven unter der Projektleitung von Pastoralreferent Christoph Esser durch prominente Besucher. Neben der Jugendreferentin Julia Langendorf und ihren Mitarbeiterinnen sorgten auch der Schirmherr, Dekan Kloos, und Ronja Kemmer (MdB) für seelischen Zuspruch und leibliches Wohl.

Die 72-Stunden-Aktion war arbeitsintensiv, hat sich aber für alle Beteiligten sehr gelohnt, da die Gemeinschaft im Jugendraum Breakzone gestärkt und kulturelle Barrieren überwunden wurden. Ein Dank gebührt zum einen Frederik Birk für seinen technischen Support und zum anderen Ortsvorsteherin Eva Maria Emmenecker für die finanzielle Unterstützung!

Christoph Esser

In der 72-Stunden-Aktion bei Franziskus

haben die Jugendlichen die Beete vor der Kirche, bunte Segenspfeiler und Hochbeete mit den Kindern und Jugendlichen gepflanzt und gestaltet. Das Endergebnis ist nun rund um die Kirche zu sehen.

Die Jugendlichen wollen nochmals allen Unterstützern Danke sagen, die ihnen mit Erde, Pflanzen, Paletten und vielen anderen Dingen geholfen haben, dieses Projekt zu ermöglichen. Außerdem ein großes Dankeschön an alle Teil-



nehmer, die – egal bei welcher Wetterlage tatkräftig dabei waren, um das Projekt fertigzustellen.



Euch schickt der Himmel! (Bilder zu sehen auf Instagram: jugend_stfranziskus) *Swenja Raschke und David Lux*

Gedenkgottesdienst für Sternenkinder

am 20. Juni um 18:30 Uhr in der Kirche zur Heiligen Familie in Donaustetten mit Dekan Kloos.

Die Trauer um ein Kind ist mehr als Traurigkeit – Trauer hat viele Facetten. Sie ist bunt und vielfältig, genauso bunt und vielfältig wie die Liebe zu unseren Sternenkindern. Herzliche Einladung an alle Menschen, die um ein Kind trauern, egal wie lange der Verlust zurückliegt.

*Sabine Jakob, Selbsthilfegruppe Sternenkinder Ulm
www.sternenkinder-ulm.de*

Senfkorn-gottesdienst für Familien mit kleinen Kindern

Sonntag, 23. Juni um 10:30 Uhr in St. Anton, Unterweiler

Wichtig: Im Anschluss an den Gottesdienst werden wir bei schönem Wetter auf den Spielplatz gehen, ansonsten verweilen wir in der Kirche. Bringen Sie bitte Tassen mit!

Hierzu sind alle Familien ganz herzlich eingeladen.

Wortgottesdienst dauert maximal 40 Minuten.



Festgottesdienste in Wiblingen

Herzliche Einladung zum:

- Open-Air-Gottesdienst „Reif für die Insel“ am Freitag, 21. Juni, 18 Uhr mit Austro-Pop der Band Vogelwild. Bei gutem Wetter im Remisenhof des Kloster Wiblingen, ansonsten im Martinusheim.
- Ulrichsfest am 6. Juli. Wir beginnen mit dem Gottesdienst um 17 Uhr; anschließend gemütlicher Hock im Franziskus-Pfarrgarten; Koch und Grill stehen bereit, für Salate ist ebenfalls gesorgt. Dankbar wären wir, wenn der eine oder andere einen Nachtsch mitbringt.
- Ökumenischer Gottesdienst am 7. Juli um 10 Uhr im Tannenhof, Achtung in St. Franziskus entfällt deshalb der 9 Uhr-Gottesdienst.
- Verabschiedungsgottesdienst für Pastoralassistentin Lisa Fahrner in St. Franziskus am 13. Juli, 17 Uhr. Beim anschließenden Umtrunk besteht die Möglichkeit sich persönlich zu verabschieden.
- Open-Air-Gottesdienst am 14. Juli, 9 Uhr im Franziskus-Pfarrgarten. Im Anschluss gibt es ein reichhaltiges Frühstück.
- Verabschiedungsgottesdienst für Vikar Michael Sankowsky am Sonntag, 14. Juli, 10:30 Uhr in der Basilika. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir zu einem Sektumtrunk vor der Kirche ein.

Vorschau:

Bergmesse Samstag, 7. September: Immenstadt – Mittag – Sennalpe Oberberg (1.305 m). Die Bergmesse findet bei jeder Witterung statt!



Antoniusfestgedicht 2024

Dies ist eine herzliche Einladung an alle Gäst' am 16. Juni ist Antoniusfest!
Bei schönem Wetter beginnen wir mit Gottesdienst auf der Festwiese neben der Halle.
Wir freuen uns auf euch und hoffen, es kommen alle.
OB Ansbacher eröffnet danach das Fest und begrüßt alle unsere Gäst'.
Auch Alt-OB Gönner kommt wieder dazu, so sind die wichtigen Leute versammelt im Nu.
Es gibt einen Flohmarkt für alle Kinder, denn die freuen sich nicht minder.
Das Mittagessen ist schon ausgedacht und wird wie immer frisch gemacht.
Zum Kaffee danach muss man nicht lange suchen, wir haben wieder fantastischen Kuchen.
Aufführungen vom Kindergarten erfreuen uns alle, Menschenkicker aus Spaß mit dem Balle, Tanzmädels wollen auch was zeigen und laden ein zu ihrem Reigen.
Shania Wies wird uns was Tolles singen, ihre Stimme wird für uns alle erklingen.
Zum guten Schluss, und das ist ganz gewiss, kommt noch das Antoniusquiz.
Nun seid ihr alle informiert und kommt gerne ungeniert zu unserem Antoniusfest, herzliche Einladung an alle Gäst'.

Ursula Partl

Priesterweihe, sind Sie dabei?

Am 6. Juli um 9:30 Uhr wird Weihbischof Thomas Maria Renz zwei Diakone in der Basilika St. Martin weihen. Wer sind die beiden jungen Männer? Vikar Sankowsky hat sie im Priesterseminar getroffen und mit Ihnen gesprochen.

Ihr hattet beide schon Berufe. Wie kam es zu dem Wunsch Priester zu werden?

Alexander: Der Wunsch Priester zu werden war als Jugendlicher schon da und hat mich nie losgelassen. Als es beruflich zu einer Neuorientierung kam, schien der Moment gekommen, auch das Thema Berufung nochmals in den Blick zu nehmen. Dabei spielte für mich nicht nur mein eigener Wunsch eine Rolle, sondern ich bezog auch die Rückmeldung der Gemeinde in diese Entscheidung mit ein, mich tatsächlich auf den Weg zu machen. Letztlich ausschlaggebend war aber eine Unruhe in mir, die mich dann tatsächlich aufbrechen ließ.

Andreas: Bei mir war es fast ähnlich. Zum ersten Mal bei der Erstkommunion kam der Wunsch auf Priester zu werden. Später als Altenpfleger, als ich mich intensiv um Menschen gekümmert habe, hat sich die Berufung konkretisiert. Aber es ist ein Wagnis und rational nicht zu erklären. Es gab da diese eine Sehnsucht.

Was macht euch Hoffnung, bei all den Umbrüchen und Abbrüchen, die wir in der Kirche derzeit erleben?

Andreas: In diesen Entwicklungen lässt sich vielleicht – positiv gedeutet – auch das Wirken des Heiligen Geistes erkennen. Aus dieser Dynamik, die wir momentan erleben, kann wieder etwas Neues entstehen. Nicht nur auf weltkirchlicher Ebene, auch in den Gemeinden vor Ort.

Alexander: Durch Corona haben sich im Bereich Digitalisierung schnell neue Wege eröffnet. Je größer die Not, desto schneller verändert sich etwas. Vielleicht gilt das auch für die Umbrüche und Abbrüche in unserer Kirche. Eventuell kann sich nur so Neues entwickeln. In Ahrweiler, an meinem Studienort, ent-



Andreas Heupel, 29 Jahre, Alexander Kramer, 34 Jahre

wickelten wir ein digitales Format, das sich „Sonntagswort“ nennt. Daran haben viele Ehrenamtliche mitgewirkt und es ist aus der Not heraus etwas gutes Neues entstanden. Es gibt vor Ort oft sehr motivierte Menschen, die gern aufbrechen und gemeinsam schauen, was es braucht – und was nicht mehr.

Was braucht es eurer Meinung nach, damit man als Priester gut leben kann?

Alexander: Wichtig sind ein fester Freundeskreis und die Möglichkeit des Austausches. Auch die mitbrüderlichen Beziehungen zu anderen Priestern, die dieselbe Lebensform gewählt haben, ist wichtig. Das verleiht dem eigenen Leben die notwendige Standfestigkeit.

Andreas: Ja, die Standfestigkeit ist in diesem Dienst und dieser Lebensform enorm wichtig. Ein Netzwerk, das einem der Rücken stärkt, ist unerlässlich.

Was sind eure Erwartungen an einen neuen Bischof?

Alexander: Dass er die Strukturfragen mutig angehen wird und, dass er dabei auch einen Blick auf das Priesterbild wirft und eine Vorstellung davon hat, wie Priester heute gut leben können. Außerdem gilt es die Rahmenbedingungen in der Zusammenarbeit von Priestern, hauptamtlichen Laien und Ehrenamtlichen weiterzuentwickeln.

Andreas: Wichtig sind auch die Stadt-Land-Unterschiede in der Planung von Strukturen zu berücksichtigen und dabei sensibel hinsichtlich neuer pastoraler Räume zu sein. Er sollte offen für individuelle Lösungen sein, denn es wird nicht die eine Lösung für alle Gemeinden geben. Zudem braucht es eine gewisse Offenheit für Veränderungen.

Wie sieht eine Gemeinde in 10 Jahren aus?

Alexander: Ich denke es werden vermehrt geistliche Zentren entstehen. Es wird sich zeigen müssen, welche Standorte sich für das Zusammenkommen herauskristallisieren. Entscheidend werden dabei die Impulse der Menschen sein, die diese Standorte lebendig machen. Menschen schauen heute schon, wo sie ihren geistlichen Ort finden können – ganz unabhängig von festgelegten Territorien. Außerdem glaube ich, suchen die Menschen heute wieder mehr nach Halt und finden ihn vermehrt in Traditionen oder traditionelleren Formen.

Andreas: Gemeinden müssen zudem wieder offener werden und wieder mehr missionarisch sein. Orte, an denen dies geschieht, werden auch künftig lebendig sein. Wo Gemeinden hingegen unter sich bleiben, wenig missionarisch sind, dort wird kirchliches Leben vermutlich abnehmen.

Gottesdienste vom 04. Juni 2024 - 21. Juli 2024 (sämtliche Angaben ohne Gewähr!)

Wiblingen: Basilika und St. Franziskus
 Unterweiler: St. Anton | Gögglingen: Hl. Kreuz
 Donaustetten: St. Laurentius Hl. Familie

| Juni 2024 | | St. Franziskus Basilika | Hl. Kreuz St. Anton | Hl. Familie |
|-----------|--|----------------------------|------------------------|-------------|
| 04. Di | 15:00 Anbetung | | X | |
| | 18:30 Eucharistiefeier (Nikolauskapelle) | | | |
| 05. Mi | 10:15 Gottesdienst (Olga- und Josef Kögelsaal) | | | |
| | 10:15 Gottesdienst (Seniorenzentrum) | | | |
| | 18:30 Eucharistiefeier | | | X |
| 06. Do | 09:00 Eucharistiefeier (Nikolauskapelle) | | | |
| | 18:30 Eucharistiefeier | | | X |
| 07. Fr | 09:00 Eucharistiefeier zur Marktzeit | | X | |
| | 18:00 Beichtgelegenheit | | | X |
| | 18:30 Eucharistiefeier zum Herz-Jesu-Freitag | | | X |
| 08. Sa | 17:00 Eucharistiefeier | | X | |
| 09. So | 09:00 Eucharistiefeier, anschl. Frühstück bei Franziskus | | X | |
| | 09:00 Eucharistiefeier | | | X |
| | 10:30 Eucharistiefeier | X | | |
| | 12:00 Tauffeier | X | | |
| | 19:00 Jugendgottesdienst (Jugendkirche St. Laurentius) | | | |
| 11. Di | 15:00 Anbetung | | X | |
| | 18:30 Eucharistiefeier | X | | |
| 12. Mi | 10:15 Gottesdienst (Olga und Josef Kögel-Saal) | | | |
| | 10:15 Gottesdienst (Seniorenzentrum) | | | |
| | 18:30 Eucharistiefeier | | | X |
| 13. Do | 09:00 Eucharistiefeier (Nikolauskapelle) | | | |
| | 18:30 Eucharistiefeier | | | X |
| 14. Fr | 09:00 Eucharistiefeier zur Marktzeit | | X | |
| 15. Sa | 14:00 Tauffeier | | | X |
| | 15:30 Tauffeier | | X | |
| | 17:00 Eucharistiefeier | | X | |
| 16. So | 09:00 Eucharistiefeier | | X | |
| | 10:30 Eucharistiefeier | X | | |
| | 10:30 Antoniusfest | | X | |
| | 10:30 Eucharistiefeier | | | X |
| 18. Di | 15:00 Anbetung | | X | |
| | 18:30 Eucharistiefeier (Nikolauskapelle) | | | |
| 19. Mi | 10:15 Gottesdienst (Olga und Josef Kögel-Saal) | | | |
| | 10:15 Gottesdienst (Seniorenzentrum) | | | |
| | 18:30 Eucharistiefeier | | | X |
| 20. Do | 09:00 Eucharistiefeier (Nikolauskapelle) | | | |
| | 18:30 Eucharistiefeier | | | X |
| 21. Fr | 09:00 Eucharistiefeier zur Marktzeit | | X | |
| | 18:00 Open-Air-Gottesdienst „Reif für die Insel“ (Klosterhof Wiblingen) | | | |
| 22. Sa | 17:00 Eucharistiefeier | | X | |
| 23. So | 09:00 Eucharistiefeier | | X | |
| | 09:00 Eucharistiefeier, anschließend Café im Christophorushaus | | | X |
| | 10:30 Eucharistiefeier | X | | |
| | 10:30 Senfkorn-gottesdienst – Ein Gottesdienst für Familien mit kleinen Kindern | | X | |
| 25. Di | 15:00 Anbetung | | X | |
| | 18:30 Eucharistiefeier | | X | |
| 26. Mi | 10:15 Gottesdienst (Olga und Josef Kögel-Saal) | | | |
| | 10:15 Gottesdienst (Seniorenzentrum) | | | |
| | 18:30 Eucharistiefeier | | | X |
| 27. Do | 09:00 Eucharistiefeier (Nikolauskapelle) | | | |
| | 18:30 Eucharistiefeier | | | X |
| 28. Fr | 09:00 Eucharistiefeier zur Marktzeit | | X | |
| 29. Sa | 17:00 Eucharistiefeier | | X | |
| 30. So | 09:00 Wort-Gottes-Feier | | X | |
| | 09:00 Familiengottesdienst | | X | |
| | 10:30 Eucharistiefeier | X | | |
| | 10:30 Ökumenischer Gottesdienst zum Donausommer (Riedlen-Festwiese) | | | |

Wiblingen: Basilika und St. Franziskus
 Unterweiler: St. Anton | Gögglingen: Hl. Kreuz
 Donaustetten: St. Laurentius Hl. Familie

| Juli 2024 | | St. Franziskus Basilika | Hl. Kreuz St. Anton | Hl. Familie |
|-----------------------------|--|----------------------------|------------------------|-------------|
| 02. Di | 15:00 Anbetung | | X | |
| | 18:30 Eucharistiefeier (Nikolauskapelle) | | | |
| 03. Mi | 10:15 Gottesdienst (Olga und Josef Kögel-Saal) | | | |
| | 10:15 Gottesdienst (Seniorenzentrum) | | | |
| | 18:30 Eucharistiefeier | | | X |
| 04. Do | 09:00 Eucharistiefeier (Nikolauskapelle) | | | |
| | 18:30 Eucharistiefeier | | | X |
| 05. Fr | 09:00 Eucharistiefeier zur Marktzeit | | X | |
| | 18:00 Beichtgelegenheit | | | X |
| | 18:30 Eucharistiefeier zum Herz-Jesu-Freitag | | | X |
| 06. Sa | 09:30 Priesterweihe mit Weihbischof Thomas Maria Renz | X | | |
| | 16:00 Beichtgelegenheit | | X | |
| | 17:00 Eucharistiefeier zum „Ulrichsfest“ mit Singschar Wiblingen | | X | |
| 07. So | 09:00 Eucharistiefeier | | | X |
| | 10:00 Ökumenischer Gottesdienst im Tannenhof anschließend Sommerfest (Tannenhof) | | | |
| | 10:30 Eucharistiefeier | X | | |
| | 19:00 Jugendgottesdienst (Jugendkirche St. Laurentius) | | | |
| 08. Mo | 18:30 Ökumenisches Friedensgebet | X | | |
| 09. Di | 15:00 Anbetung | | X | |
| | 18:30 Eucharistiefeier | X | | |
| 10. Mi | 10:15 Gottesdienst (Olga und Josef Kögel-Saal) | | | |
| | 10:15 Gottesdienst (Seniorenzentrum) | | | |
| | 18:30 Eucharistiefeier | | | X |
| 11. Do | 09:00 Eucharistiefeier (Nikolauskapelle) | | | |
| | 18:30 Eucharistiefeier | | | X |
| 12. Fr | 09:00 Eucharistiefeier zur Marktzeit | | X | |
| 13. Sa | 17:00 Eucharistiefeier mit Verabschiedung Pastoralassistentin Lisa Fahrner, anschließend Umtrunk | | X | |
| 14. So | 09:00 Eucharistiefeier „open air“, anschließend Frühstück bei Franziskus | | X | |
| | 09:00 Eucharistiefeier | X | | |
| | 10:30 Eucharistiefeier mit Verabschiedung Vikar Michael Sankowsky, anschließend Umtrunk | X | | |
| | 10:30 Eucharistiefeier | | | X |
| | 11:00 Tauffeier | | X | |
| 16. Di | 15:00 Anbetung | | X | |
| | 18:30 Eucharistiefeier (Nikolauskapelle) | | | |
| 17. Mi | 10:15 Gottesdienst (Olga und Josef Kögel-Saal) | | | |
| | 10:15 Gottesdienst (Seniorenzentrum) | | | |
| | 18:30 Eucharistiefeier | | | X |
| 18. Do | 09:00 Eucharistiefeier (Nikolauskapelle) | | | |
| | 18:30 Eucharistiefeier | | | X |
| 19. Fr | 09:00 Eucharistiefeier zur Marktzeit | | X | |
| 20. Sa | 14:00 Tauffeier | | | X |
| | 15:30 Tauffeier | X | | |
| | 17:00 Eucharistiefeier | | X | |
| 21. So | 09:00 Eucharistiefeier | | | X |
| | 10:30 Senfkorn-gottesdienst – Ein Gottesdienst für Familien mit kleinen Kindern | | X | |
| | 10:30 Eucharistiefeier | X | | |
| Wöchentliche Termine | | | | |
| montags | 17:00 Ort des Zuhörens Basilika (Treffen linker Eingang) | X | | |

IMPRESSUM Die vorliegende Ausgabe ist das Mitteilungsblatt der Seelsorgeeinheit Ulm-Basilika für die Kirchengemeinden St. Martin Wiblingen mit St. Anton Unterweiler, St. Franziskus Wiblingen, Hl. Kreuz Gögglingen und St. Laurentius Donaustetten.
Herausgeber: Kirchengemeinderat Seelsorgeeinheit Ulm-Basilika · **Druck:** Ausgabe 5, Juni 2024
Bilder: Redaktionsteam / Veranstalter / Pressestellen / mv-verlag Landthaler-Pfeifle / Datenbanken
Herstellung: mv-verlag + marketing Landthaler-Pfeifle GbR, Ulm-Wiblingen

Das Werk ist in all seinen Teilen urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind Redaktion und Verlag vorbehalten, Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Verlages. Eine Gewähr auf Vollständigkeit der Angaben wird nicht übernommen, da sich laufend Änderungen ergeben.
 © 2024 mv-verlag ulm. Die nächste Ausgabe erscheint mit WIBLINGEN aktuell Nr. 6/2024 am 19.07.2024 mit einer Laufzeit bis 19.09.2024.
Redaktionsschluss für Beilage 6/2024 ist der 28.06.2024, email: Kirche.ulmsued@ulm-basilika.de, Weitere Termine und Informationen unter: www.ulm-basilika.de